

# In den Sommerferien auf die Bühne und vor die Linse

*Theaterprogramm im Dezernat 16 – Workshops für Kinder und Jugendliche*

Von Maria Stumpf

---

Endlich wird wieder der Theaterkoffer ausgepackt: Alle können mitmachen, jeder findet seine Rolle in den Ferienworkshops des Vereins „Theaterpädagogik vor Ort“ im Dezernat 16. „#Wasbewegt“ lautet der Titel in diesem Sommer. Mal geht es um Raumgestaltung und Lichtinstallation, mal um Musiktheater oder um das Medium Film. Diese drei Workshops, die jeweils sechs Tage dauern, stehen zur Wahl, gebraucht werden von den Kindern und Jugendlichen nur Kreativität und Spaß an der Sache.

Mit Unterstützung der Theaterpädagogen im Dezernat 16 stehen am Anfang eine Idee und am Ende ein Stück mit öffentlicher Aufführung – gemeinsam erarbeitet mit und durch alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. „Jeder kann bei uns einsteigen, man braucht keine Vorerfahrung“, betonen Nelly Noack und Hauke Weber-Liel.

Spiel – Raum – Theater: Bewusst offen gehen die beiden Theaterpädagogen mit ihrem Team ans Werk, es soll erkundet und ausprobiert werden. „Wir brechen früh mit Klischeevorstellungen, wann welche Rolle zu lernen ist oder wo der rote Vorhang hängt“, erklärt Weber-Liel das Konzept. Maskenspiel oder Kör-

pertheater, Schattenspiel oder Musiktheater? Egal – die Gruppe entscheidet, was, wie, wann und wo passiert.

Die Theaterpädagogen arbeiten mit dem Ziel, die kreativen, kommunikativen und darstellerischen Potenziale ganzheitlich zu fördern und dabei auch Sozialkompetenzen der Kinder und Jugendlichen zu stärken. Es geht um kritisches Denken, um eigene Meinungen, um genaues Beobachten. „Das ist der pädagogische Ansatz unserer Arbeit“, er-

---

## *Alles wird gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet*

---

klären die beiden Profis. „Und dazu lassen wir uns von Texten, Bildern, Musik und Räumen inspirieren.“ Die drei Schwerpunkte Schauspiel, Tanz oder Video ermöglichten mit ihrem Facettenreichtum unterschiedliche Herangehens- und Sichtweisen, mit denen sich verschiedene Formate für die Bühne entwickeln ließen.

Der Workshop #Wasbewegt\_Unsere Räume für Kinder und Jugendliche von elf bis 14 Jahre findet von Montag, 16., bis Samstag, 21. August, statt. #Wasbe-

wegt\_Musiktheater (acht bis 13 Jahre) startet am Dienstag, 24., und geht bis Sonntag, 29. August. Der dritte Workshop #Wasbewegt\_[rec]mylife ist für junge Menschen von 14 bis 16 Jahren gedacht. Er dauert von Dienstag, 31. August, bis Sonntag, 5. September. „Aber wir nehmen das mit dem Alter nicht ganz genau. Wenn es passt, können Geschwisterkinder zusammen bleiben und auch ältere junge Menschen sind willkommen, wenn sie sich dafür interessieren“, ergänzt Noack.

Die Workshops finden im Dezernat 16 in der Emil-Maier-Straße statt. Die Kosten pro Workshop, immer von 9 bis 15 Uhr, liegen bei 180 Euro (Heidelberg-Pass-Inhaber: 70 Euro). Der Verein „Theaterpädagogik vor Ort“ realisiert seit rund zehn Jahren Ideen, Kunst und Kultur und fördert kulturelle Bildung an unterschiedlichsten Orten. Das Team freischaffender Theaterpädagoginnen und -pädagogen ist an Schulen, Kindergärten, Hochschulen, Theatern und weiteren Institutionen aktiv. Der Workshop #Wasbewegt wird von der Stadt Heidelberg, der Bürgerstiftung Heidelberg, der Heidelberger Volksbank und der Jugendstiftung des Landes unterstützt.

📍 **Info:** [www.theaterpaedagogikvorort.de](http://www.theaterpaedagogikvorort.de)